HUGO RIPELIN DE ARGENTINA. ULRICH PUTSCH
Wilten (?), um 1460 Seite 189r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten

Darczue das man damit
hauffe dy werdienhaut Dis
sacrament ist auch gmacht zu
erbeeben dy andacht vnd
das man dester snellklich
zu himel kömen Jn dem
sacrament als in den andern
sind drew ding ze costen
Das erst ist das sacrament
alain das auswendig sal-
bung Das andt ist das
ding des sacraments alain
Das ist dy wurchung drei-
valtigs gesunthaut als do
vor gesait ist Das dritt
ist das sacrament vnd das
ding des sacraments das ist
ettlich innerlich geistlich
sallbung das ist lust oder
trost das gemuet

Von dem sacrament d' weichung

Alle dy ding von
den man nu
gesait hat dy
gehoren zu der
ordnung ainer
persan Aber dy zwaij sa-
crament von den wore nu
sagen wellen dy gehoren
zu d gmain ordnung d chri-
stigen kristenhaut wan dy
weichung gehort zu ainer
geistlichen gepeung vnd dy
ee zu ainer leplichen gepe-
rung Von d weichung
gezimbt es wol das man
am platten emphach wan
es gezimbt wol das man
in ainem yetzlichen ober-
gang von ainer ordnung
zu der andern das man
da zwischen setz ettlich be-
raitung vnd darub gezimbt
es wol das man etwas
wunsthaus setz zwischen
der der werlichen lebens
vnd ze ainem ordenlichen
leben gotes diener vnd das
ist dy platt Auch leit man
in der pessung pesterung
dyse platten let man ettlich
hare sten nach ainer weis
ainer kran wan sy werdy
in der heiligen drist emp-
hangen dem da gedienet
ein reichsent ist vnd also
ist ein zweivaltigs zaichen
vnderscheiden vnder den
gewaichten phaffen das ist
dy auswendig platten vnd
der innere kartuet Aber zu
ainem gewaichten leben
so aistht man nit dy platten
vnd nit wan zu ainer
gueten weis das lebens wan
zu ainer gueten weis das
beraitung der berchentlichait
ist dy platt sleber zu der
weichung vnd nit zu der
notturfft Hugo wan sind